



TUCH+TECHNIK
TEXTILMUSEUM
NEUMUENSTER

Programm „Sonderkommission Faser“

Alter: ab 6. Klasse

Teilnehmer*innen: max. 25 Schüler*innen

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 85 €, plus Museumseintritt: 2 € pro Schüler*in, Lehrer*innen frei

Ziele:

1. Selbst experimentieren
2. Verschiedene Stoffe und deren Eigenschaften kennenlernen

Methoden/Inhalt:

Brennprobe, Saugprobe, Fühlprobe und Mikroskopieren von Stoffen

Kurzbeschreibung:

Einbruch im Museum. Mit Mikroskop und Pinzette auf Täter*innen-Jagd. Mit Hilfe verschiedener Methoden der Stoff- und Faseranalyse wird der*die Täter*in anhand von einschlägigen Spuren überführt. Hierfür werden genaue Kenntnisse der verschiedenen Textilfasern, der unterschiedlichen Gewebearten und der Textilherstellung zusammen erarbeitet.

Das Aktionsprogramm „Sonderkommission Faser“ nimmt die Kriminaltechnik als Ausgangspunkt: Im Museum wurde ein wertvoller Gegenstand gestohlen. Die einzige brauchbare Spur sind Stofffetzen, die der*die Täter*in am Tatort zurückgelassen hat. Die Gruppe bildet die „Sonderkommission Faser“ und hat den Auftrag, den oder die Täter*in zu überführen. Zunächst werden die Mitglieder der Sonderkommission in einem Ausstellungsrundgang mit der industriellen Textilherstellung vertraut gemacht. Die von dem*der Täter*in im Museum zurückgelassenen Faserspuren werden untersucht, mit Faserproben von Tatverdächtigen verglichen und der*die Täter*in am Ende erfolgreich überführt.

Lehrplan:

Textillehre/Chemie

- Eigenschaften von Stoffen